

2009 Poker Hall of Fame

Von Paul 'Dr. Pauly' McGuire

Benny Binion, der exzentrische Inhaber des Horseshoe, erfand die Poker Hall of Fame im Jahr 1979, um damit die Poker-Elite zu ehren. Der clevere Geschäftsmann benutzt die Hall of Fame außerdem um Touristen in sein Downtown-Casino zu locken. Er überlies es dem Binion, der Vergangenheit zu gedenken und verdiente damit noch den einen oder anderen Dollar.

Binion wurde damals auf eine Gruppe Spieler aufmerksam, die sich durch großes Talent auszeichneten. Sie waren die Pokergötter dieser Zeit und verdienten einen Ort an dem man sie anbeten konnte. Seit der Poker Hall of Fame Gründung, haben sich 36 Männer und 1 Frau einen Platz in den heiligen Hallen gesichert. Aber auch nicht-professionelle Spieler haben sich durch ihren Einsatz für den Pokersport einen Platz in der Poker Hall of Fame gesichert: Benny Binion, Jack Binion, James "Wild Bill" Hickok, Edmond Hoyle und Henry Orenstein (der Erfinder der Hole-Card Kameras).

Die Nominierten für das Jahr 2009 wurden am letzten Freitag bekannt gegeben. Neun Spieler wurden nominiert: Barry Greenstein, Mike Sexton, Erik Seidel, Phil Ivey, Daniel Negreanu, Scotty Nguyen, Dan Harrington, Men "The Master" Nguyen und Tom McEvoy. Ihr Schicksal liegt nun in der Hand einer Jury, welche aus 15 Mitgliedern der Hall of Fame und aus 15 Medienvertretern besteht. Die Jury-Mitglieder können maximal für 3 Spieler stimmen und die Nominierten benötigen 75% der Stimmen, um in die Hall of Fame aufgenommen zu werden.

Das Hall of Fame Governing Council überraschte mich mit der Mitteilung, daß in diesem Jahr die Vertreter der Medien mitbestimmen dürfen. Ich denke, daß nur die Mitglieder der Hall of Fame darüber entscheiden sollten, wer in die heiligen Hallen einziehen darf. Ich verstehe aber auch, warum die

Medienvertreter nun mitwählen dürfen – die Integrität der Hall of Fame soll erhalten bleiben und Chronismen sollen vermieden werden.

Ein Teil von mir ist der Meinung, daß ein Spieler nur dann in die Hall of Fame aufgenommen werden sollte, wenn die Wahl einstimmig erfolgt, andererseits, wäre dies wieder etwas ungerecht, da ein Spieler dann keinen Chance hätte in die Hall of Fame zu kommen, wenn auch nur ein Mitglied der Jury etwas gegen ihn hätte.

Sollte es eine Altersbeschränkung für die Hall of Fame geben?

Meine Antwort lautet "Ja". In den meisten "Hall of Fame", muss man schon in Rente sein, um überhaupt aufgenommen werden zu können. Beim Poker ist dies ein wenig anders. Doyle Brunson bewies, dass man auch in den 70'ern noch exzellent Poker spielen kann. Die Poker Hall of Fame sorgte für einen Präzedenzfall, als sie Chip Reese im Alter von 40 Jahren in die Hall of Fame aufnahm. Er gehörte immer noch zu den Top Spielern, als er im Jahr 2007 unerwartet verstarb – fast 20 Jahre nach seiner Aufnahme in die Hall of Fame. Da Reese genau die Verkörperung des Spielertyps widerspiegelt, welche den Ansprüchen der Hall of Fame gerecht werden, sollte man ihn als Maßstab für zukünftige Hall of Fame Mitglieder verwenden, im speziellen was das Alter der Aufnahme in die Hall of Fame angeht. Vielleicht sollte man eine "Chip Reese Regel" einführen, welche besagt, daß ein Spieler kein Mitglied der Hall of Fame werden kann, bevor er das 40 Lebensjahr vollendet hat.

Sogar wenn Phil Ivey von heute ab nie wieder eine Pokerhand spielen würde, wäre er ein würdiges Mitglied für die Poker Hall of Fame. Wenn ich mir die Liste mit den Nominierten so ansehe, muss ich leider feststellen, dass niemand an seine Fähigkeiten heran kommt. Das erschreckende daran ist aber, dass er immer besser wird und den Höhepunkt seiner außergewöhnlichen Karriere bald erreichen wird. Wenn man nun

eine Altersbeschränkung einführen würde, hätte die Jury noch zwei Jahrzehnte Zeit, um die Karriere einiger der nominierten Spieler zu beobachten. Wenn Tom Dwan in 17 Jahren immer noch so erfolgreich ist, wird er sicher eine Einladung erhalten. Im 21. Jahrhundert, starten Spieler/innen wie z.B. Annette Obrestad ihre Online Karrieren bereits im Alter von 15 Jahren. Wenn Sie dann 40 Jahre alt werden, haben Sie mit Sicherheit unter Beweis gestellt, ob sie einen Platz in der Hall of Fame verdienen.

“Halls of Fame ist etwas für Spieler, die auf eine Karriere zurückblicken können und weniger etwas für Spieler, die ihre Karriere noch vor sich haben”, schrieb Doyle Brunson in seinem Blog. Wenn man Doyle’s Weisheiten glauben würde, wären Spieler in den 30’ern wie Phil Ivey und Daniel Negreanu zu jung, um berücksichtigt zu werden. Beide Spieler werden mit Sicherheit einen Platz in der Hall of Fame bekommen, aber wahrscheinlich nicht in diesem Jahr.

Die Favoriten bei den in diesem Jahr Nominierten sind Mike Sexton, Erik Seidel und Barry Greenstein. Der diesjährige Joker ist Tom McEvoy. Ja, es handelt sich nicht um einen Tippfehler. Tom McEvoy ist der “Joey Knish” der Nominees. Nicht nur, daß er eine clevere Internetkampagne zu seinen Gunsten gestartet hat, indem er Social Networking betrieben hat, sein Sponsor PokerStars hat außerdem massiv Lobbying für den ehemaligen World Champion betrieben.

McEvoy’s Hingabe im Bezug auf den Pokersport, hat ihm den Respekt einiger Hall of Famers eingebracht, wobei zu dieser Gruppe auch Doyle Brunson gehört. “Tom ist ein “langzeit” Botschafter des Pokers und gehört zu den älteren Spielern, welche ich bevorzuge. Ich verstehe ja, daß das Spielen von High Stakes Poker für jeden etwas anderes bedeutet. Man muss schon ein wenig verrückt sein, um in den Stakes zu spielen, in welchen einige von uns spielen. , aber Tom hat seine Zeit am Spieltisch sicherlich sinnvoll eingesetzt” sagte Doyle.

Wenn man zwischen den Zeilen liest, kann man schon irgendwie feststellen, daß Texas Dolly sich auf jeden Fall für McEvoy einsetzen wird.

Hier ein kleiner Überblick über die 9 Nominierten...

Mike Sexton

Vorherige Beschäftigung: Professioneller Tänzer
Turniergewinne insgesamt: USD 3,8 Millionen

Größte Erfolge: 1 WSOP Bracelet und das 2006 WSOP Tournament of Champions

Zitate: "The price of poker is going up!"

Wege zum Erfolg: Als einer der WPT-Sprecher, ist Mike Sexton genauso bekannt, wie die World Poker Tour an sich. Ich weiß nicht wie es ihnen geht, aber ich höre manchmal Sexton's Kommentare im Kopf, wenn ich Poker spiele.

Dunkle Seiten: Stu Ungar war einer von Mike Sexton's besten Freunden und Sexton zog mit ihm gerne um die Blöcke. Er lebte die dunkle Seite des Pokers aus, bevor der Sport gesellschaftsfähig wurde und er auch den rechten Weg zurückkehrte.

Beste Eigenschaften: Als die Stimme der WPT und Party Poker Pionier ist er ein wahrer Botschafter des Pokers. Er war entscheidend an der Entwicklung der Party Poker Software beteiligt. Die beeindruckenden Resultate waren mitentscheidend für die explosionsartige Steigerung der Popularität von Online Poker. Sexton hat auch eine wohltätige Seite. Er spendete z.B. seine TOC Gewinne an diverse wohltätige Organisationen.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 4:1

Erik Seidel

Vorherige Beschäftigung: Wall Street

Turniergewinne insgesamt: USD 9,8 Millionen

Größte Erfolge: 8 WSOP Bracelets und 1 WPT Titel

Zitate: Keine, man sollte sich allerdings mal seine sehr

unterhaltsame Twitter-Seite ansehen.

Wege zum Erfolg: Sein Cameo-Auftritt in dem Film Rounders, als er in Johnny Chan's Nut Straight bluffte.

Dunkle Seiten: Seidel hat einen Lebenswandel, wie ein tibetanischer Mönch. Wenn es dunkle Seiten bei Erik gibt, hat sie bisher noch niemand entdeckt.

Beste Eigenschaften: Haben Sie die Full Tilt Werbung mit Howard Lederer gesehen? Seidel hat schon 8 Bracelets gewonnen und er hat gute Chancen bald 10 Bracelets zu besitzen. Er zeichnet sich durch hervorragende Leistungen in allen Pokervarianten aus, nicht nur bei der No Limit Variante. Er ist in Australien überaus erfolgreich und hat 13% seiner Gesamteinnahmen (Turniergewinne während seiner bisherigen Karriere) in Melbourne/Australien gewonnen.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 8:1

Barry Greenstein

Vorherige Beschäftigung: Computer Programmierer

Turniergewinne insgesamt: USD 7 Millionen

Größte Erfolge: 3 WSOP Bracelets und 3 WPT Titel

Zitate: "Lol Donkaments!"

Wege zum Erfolg: Er ist der Vater von Joe Sebok.

Dunkle Seiten: Eine Schwäche für asiatische Frauen.

Beste Eigenschaften: Greenstein spielt regelmäßig in den höchsten Limit Cash Games im Bobby's Room / Bellagio. Er ist als der "Robin Hood of Poker" bekannt, da er sich für wohltätige Organisationen einsetzt.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 8:1

Tom McEvoy

Vorherige Beschäftigung: Buchhalter

Turniergewinne insgesamt: USD 2,9 Millionen

Größte Erfolge: 1983 WSOP Main Event, 4 WSOP Bracelets und das 2009 Champions Invitational

Zitate: "I get no respect."

Wege zum Erfolg: McEvoy war der erste Spieler, welcher seinen Sitz für das Main Event durch einen Satelliten gewann. Er gehört zu den Verfechtern der Nicht-Rauchergesetze in den Casinos. Wenn Sie passiv Rauchen hassen, können Sie McEvoy dankbar sein, da er sich für rauchfreie Turniere und Poker Rooms eingesetzt hat.

Dunkle Seiten: McEvoy verkaufte die Corvette welche er bei der Champions Invitational gewann.

Beste Eigenschaften: Für sein hervorragendes Benehmen am Spieltisch hätte er eigentlich einen Orden verdient. Er ist der "Phil Rizzuto" des Pokerns.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 12:1

Phil Ivey

Vorherige Beschäftigung: "No Home Jerome"

Turniergewinne insgesamt: USD 12 Millionen

Größte Erfolge: 7 WSOP Bracelets, 2009 November Niner und 1 WPT Titel

Zitate: Keine, er spricht nur selten.

Wege zum Erfolg: Er ist der Phil Ivey des Pokerns.

Dunkle Seiten: Er hat einen großen Fehler, abseits der Pokertische ist er ein besessener Gambler. Er verlor USD 2 Millionen bei Wetten auf die NBA Finals 2008. Während einer WSOP Essenspause verlor er USD 1,1 Millionen beim Craps.

Beste Eigenschaften: Er ist 33 Jahre alt und ist der beste Pokerspieler der Welt. Nur wenige Leute sind anderer Meinung. Außerdem hat er gute Chancen bald einen WSOP Main Event Titel zu gewinnen.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 15:1

Dan Harrington

Vorherige Beschäftigung: Rechtsanwalt

Turniergewinne insgesamt: USD 6,6 Millionen

Größte Erfolge: 1995 WSOP Main Event, 2 WSOP Bracelets und 1 WPT Titel

Zitate: Keine Zitate, aber jeder kennt ihn als "Action Dan."

Wege zum Erfolg: Der ehemalige World Champion hatte back-to-back Final Tables im Main Event 2003 and 2004.

Dunkle Seiten: Er spielt nicht regelmäßig im Circuit, spielt nicht so viele Turniere und so viele Cash Games, wie die anderen Nominierten.

Beste Eigenschaften: Harrington's Bücher machen eine ganze Generation von Neuanfängern zu erfolgreichen Pokerspielern. Als Poker-Lehrer, gehört Harrington zu den Besten, wenn es darum geht, komplizierte Konzepte zu erklären.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 20:1

Daniel Negreanu

Vorherige Beschäftigung: Swimmingpool-Reiniger

Turniergewinne insgesamt: USD 12,4 Millionen

Größte Erfolge: 4 Bracelets und 2 WPT Titel

Zitate: Alles was er sagt, während er Scotty Nguyen imitiert.

Wege zum Erfolg: Keiner hat mehr Geld beim Spielen von Live Turnieren gewonnen als Negreanu und das obwohl er noch nie ein WSOP Main Event gewonnen hat.

Dunkle Seiten: Negreanu ist besessen von Prop Bets und es gibt Gerüchte, daß er schon Millionen auf dem Golfplatz verloren hat.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 25:1

Scotty Nguyen

Vorherige Beschäftigung: Poker Dealer

Turniergewinne insgesamt: USD 10,7 Millionen

Größte Erfolge: 1998 WSOP Main Event, USD 50.000 H.O.R.S.E., 5 Bracelets und 1 WPT Titel

Zitate: "You call now and it's all over, baby!"

Wege zum Erfolg: Während der Finalen Hand des Main Events

1998, sagte er folgendes: "You call now and it's all over, baby!". Das Board war zu diesem Zeitpunkt 9h-9d-8h-8c-8s. Durch seinen Spruch brachte er Kevin McBride dazu seinen All-In Bet zu callen und das Board zu spielen, obwohl Nguyen mit J-9 (einem höheren Full House) vorne lag.

Dunkle Seiten: Scotty's volltrunkenes Benehmen beim USD 50.000 H.O.R.S.E. Championship Event wurde stark in der Presse und im Internet kritisiert. Eine Menge Fans, Spieler und Medienvertreter haben, bedingt durch diesen Vorfall, den Respekt vor Scotty verloren.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: 50:1

Men "The Master" Nguyen

Vorherige Beschäftigung: Busfahrer

Turniergewinne insgesamt: USD 9,2 Millionen

Größte Erfolge: 6 WSOP Bracelets

Zitate: "All you can eat!"

Dunkle Seiten: Es gibt Gerüchte, daß Men The Master einmal einen Betrüggerring angeführt hätte. Die Gerüchte wurden nie bestätigt – also reine Spekulation! Nguyen bestreitet vehement, dass er in Betrügereien verwickelt gewesen wäre und verklagt jeden Reporter, der Gegenteiliges behauptet. Obwohl Nguyen schon das eine oder andere Problem mit dem Gesetz hatte, war er bisher nie in Betrügereien verwickelt gewesen.

Beste Eigenschaften: Men the Master ist der Pate für Poker in Vietnam, er ist der Mentor und Unterstützer vieler vietnamesischer Top Pokerspieler.

Chancen im Jahr 2009 in die Poker Hall of Fame aufgenommen zu werden: sehr gering.